

Sulz am Neckar, 10.03.2011

Einführung einer gesplitteten Abwassergebühr

Grundstück: xxx
Flurstücknummer: xxx
Weitere Flurstücke: xxx
Kundennummer: xxx
Anlagennummer: xxx

Sehr geehrte Damen und Herren,

aufgrund des Urteils vom 11.03.2010 des Verwaltungsgerichtshofs Baden-Württemberg (AZ: 2 S 2938/08) ist die Stadt Sulz verpflichtet, eine gesplittete Abwassergebühr einzuführen.

Die bisher einheitliche Abwassergebühr, die sowohl die Kosten der Schmutzwasserbehandlung wie auch die Kosten für die Beseitigung des Niederschlagswassers von Dachflächen, Einfahrten usw. abdeckt, wird zum 01.01.2010 rückwirkend in eine Schmutzwasser- und eine Niederschlagswassergebühr aufgeteilt. Mit der Niederschlagswassergebühr wird **keine neue oder zusätzliche Gebühr** erhoben, es wird lediglich die bisherige Gebühr, entsprechend der tatsächlichen Inanspruchnahme der Abwasserbeseitigungs- und Abwasserbehandlungsanlagen, verursachungsgerecht aufgeteilt.

Für die zukünftige Schmutzwassergebühr, welche niedriger sein wird als die bisherige Abwassergebühr, wird weiterhin der Frischwasserverbrauch zu Grunde gelegt.

Bemessungsgrundlage für die Niederschlagswassergebühr ist die Größe und der Versiegelungsgrad (Wasserdurchlässigkeit) der Flächen Ihres Grundstücks, über die Niederschlagswasser in die öffentlichen Abwasseranlagen eingeleitet wird. Die Höhe der neuen Schmutz- und Niederschlagswassergebühr kann erst nach Abschluss der Datenerhebung berechnet werden.

Wir haben die befestigten, überbauten (versiegelten) Flächen Ihres Grundstücks anhand von Luftbildauswertungen ermittelt. Diesem Schreiben liegt ein Lageplan sowie ein Erhebungsbogen mit einer Auflistung der versiegelten Flächen und den entsprechenden Versiegelungsfaktoren Ihres Grundstücks bei (Seite 4 und 5). Eine

Übersicht der Versiegelungsfaktoren finden Sie auf Seite 6 dieses Schreibens oder in der beiliegenden Informationsbroschüre.

Die Erhebung der versiegelten Fläche für Ihr Grundstück

xxx
xxx
xxx

ergab **x m².**

Ihr Teileigentum mit einem Anteil von x wurde berücksichtigt.

Die anteilige Fläche beträgt **x m².**



Bitte verwenden Sie für eventuelle Korrekturen bezüglich der Befestigungsart und der Größe der versiegelten Fläche den Rückmeldebogen dieses Anschreibens und beachten Sie die Erläuterungen sowie die Ausfüllhilfe in der beiliegenden Broschüre.

Wird das Niederschlagswasser nur von einem Teil Ihrer Flächen eingeleitet oder anderweitig genutzt bzw. abgeleitet (z. B. Versickerung, Regenwasserzisterne, direkte Einleitung in Gewässer), bitten wir Sie um eine entsprechende Mitteilung.

Für die Rücksendung des Korrekturbogens haben Sie 4 Wochen Zeit. Wir möchten Sie allerdings darauf hinweisen, dass wir, sofern keine Rückmeldung erfolgt, gehalten sind, eine Gebührensatzung anhand der von uns erhobenen Fläche vorzunehmen.

Für Fragen und praktische Hilfestellung bei der Korrektur der Flächenangaben stehen Ihnen die auf der Rückseite der beiliegenden Informationsbroschüre angegebenen Kontakte zur Verfügung.

Darüber hinaus laden wir Sie zu folgenden Informationsveranstaltungen ein:

Datum:	Montag, 14.03.2011	Donnerstag, 17.03.2011	Dienstag, 22.03.2011
Ort:	Stadthalle Backsteinbau, Sulz	Gemeindehalle Dürrenmettstetten	Mühlbachhalle Renfrizhausen
Ortsteil:	Holzhausen, Sigmarswangen und Sulz	Dürrenmettstetten, Glatt und Hopfau	Fischingen, Mühlheim, Renfrizhausen, Bergfelden

Beginn jeweils um 19:00 Uhr (Saalöffnung 18:00 Uhr).

Natürlich können auch Bürgerinnen und Bürger aus anderen Ortsteilen an den Veranstaltungen teilnehmen, falls der angebotene Termin für den eigenen Wohnort ungünstig ist.

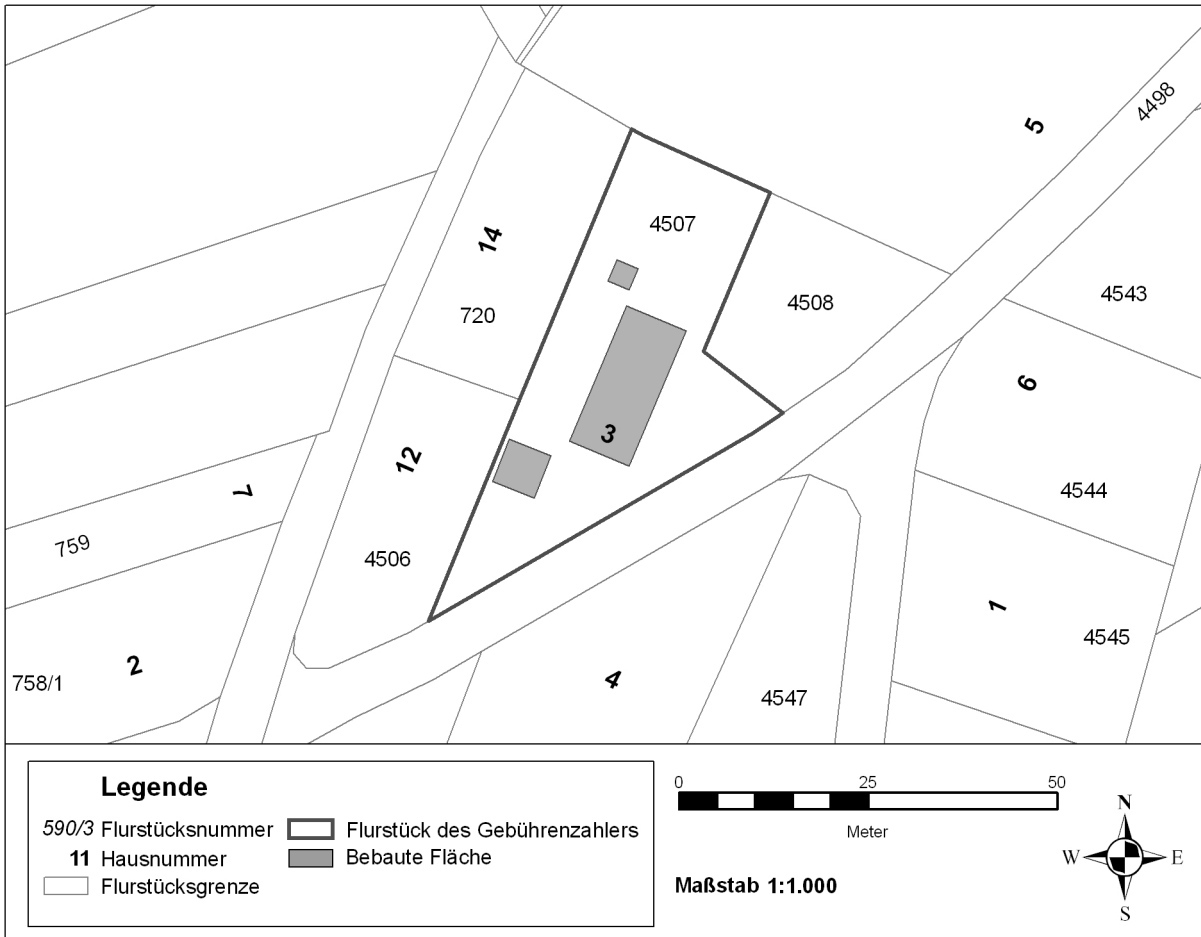
Für Ihr Verständnis und Ihre Mitarbeit bedanken wir uns.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Gerd Hieber
Bürgermeister

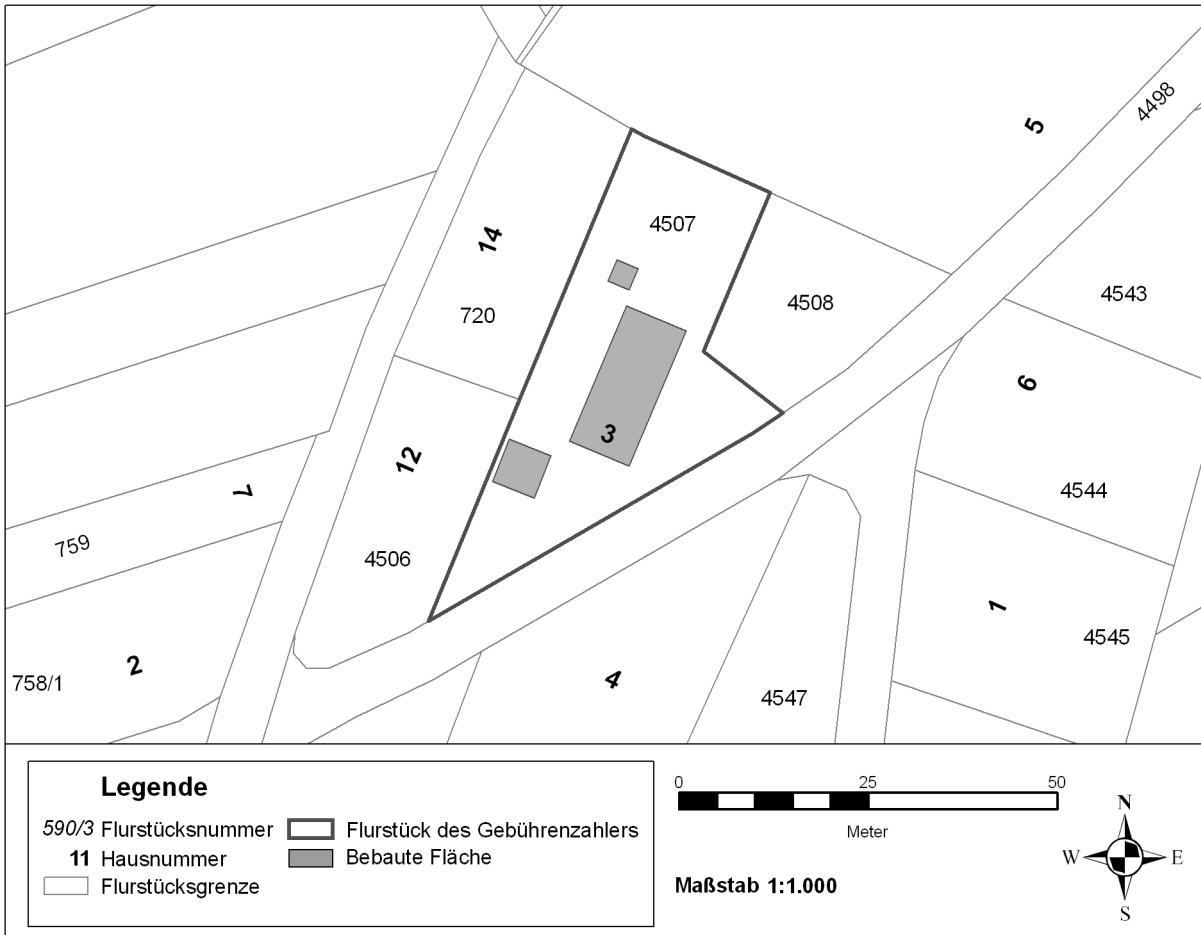
Hinweis:

Die für die Gebührenerhebung notwendigen personenbezogenen Daten werden nach den Vorschriften des Landesdatenschutzgesetzes (LDSG) zweckbezogen verarbeitet und genutzt.



Fläche Nr.	Versiegelungsgrad	Fläche in m ²	Abflussfaktor	Abflussrelevante Fläche in m ²
		- a -	- b -	a x b = c

Hier erscheinen die entsprechenden Daten erst nach Verknüpfung mit der Datenbank.
 Alle versiegelten Flächen werden einzeln mit laufender Nummer aufgelistet, mit Abflussfaktor, Größe sowie abflussrelevanter Fläche.



Fläche Nr.	Versiegelungsgrad	Fläche in m ²	Abflussfaktor	Abflussrelevante Fläche in m ²
		- a -	- b -	a x b = c

Hier erscheinen die entsprechenden Daten erst nach Verknüpfung mit der Datenbank.
 Alle versiegelten Flächen werden einzeln mit laufender Nummer aufgelistet, mit Abflussfaktor, Größe sowie abflussrelevanter Fläche.

Korrektur der Datenerhebung

Nr. Fläche	Änderung		Abflussrelevante Fläche	Begründung
	Fläche in m ²	Abflussfaktor		

Übersicht der Abflussfaktoren

- 1. Vollständig versiegelte Flächen** **Faktor 0,9**
 Dachflächen (Ziegeldach, Blechdach, Glasdach)
 Flächen mit Asphalt, Beton, Bitumen, fugendichte Pflasterflächen
- 2. Stark versiegelte Flächen** **Faktor 0,6**
 Fugenoffene Pflasterflächen, Platten, Verbundsteine, Rasenfugenpflaster
- 3. Wenig versiegelte Flächen** **Faktor 0,3**
 Flächen mit Kies, Schotter, Schotterrassen, Rasengittersteine, Porenpflaster
- 4. Gründächer**

 - mit einer Schichtstärke bis 12 cm **Faktor 0,6**
 - mit einer Schichtstärke über 12 cm **Faktor 0,3**
- 5. Nicht angeschlossene Flächen** **Faktor 0,0**
 Flächen, die an **Versickerungsanlagen ohne Notüberlauf** oder an **Zisternen ohne Überlauf** in die öffentliche Kanalisation angeschlossen sind oder von denen das Niederschlagswasser nicht in die öffentliche Kanalisation entwässert (z. B. Versickerung im Garten)